

P R O T O K O L L

des Bezirkstages 2010 des Bezirksschwimmverbandes Weser-Ems e.V. (BSV W-E)
am Sonnabend, 06.März 2010 im Hotel Hagspihl, Lange Str.66, 49610 Quakenbrück.

Tagesordnung:

1. Eröffnung des Bezirkstages und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Wahl der Mandatsprüfungskommission
3. Grußwort der Gäste
4. Ehrungen
5. Bericht der Mandatsprüfungskommission
6. Berichte des Vorstandes und der Kassenprüfer
7. Entlastung des stellvertretenden Vorsitzenden Finanzen und des Vorstandes
8. Beschlussfassung über eingegangene satzungsändernde Anträge
9. Beschlussfassung über eingegangene Anträge
10. Beschlussfassung über den Verbandsbeitrag des BSV W-E
11. Wahlen der Funktionsträger
 - a) Vorsitzender
 - b) stellv. Vorsitzender Finanzen
 - c) stellv. Vorsitzender Verwaltung
 - d) stellv. Vorsitzender Sport
 - e) Vorsitzende der Fachausschüsse
 - FA Schwimmen
 - FA Wasserball
 - FA Synchronschwimmen
 - FA Wasserspringen
 - FA Breitensport
12. Festsetzung des Ortes des nächsten Bezirkstages
13. Wahl der Kassenprüfer
14. Verschiedenes

Beginn: 14:00 Uhr

1. Eröffnung des Bezirkstages und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Tjark Schroeder eröffnet den Bezirkstag 2010 in Quakenbrück und heißt die Delegierten im Namen des Vorstandes herzlich willkommen.

Sein besonderer Gruß gilt den Gästen:

- Herrn Dr. Hermann Meyer, stellv. Landrat des Landkreises Osnabrück
- Herrn Wolfgang Becker, Bürgermeister der Stadt Quakenbrück

- Herrn Wolfgang Hein, Präsident des Landesschwimmverbandes Niedersachsen (LSN)
- Herrn Hans Wedegärtner, Vorsitzender des Kreissportbundes Osnabrück-Land
- Herrn Claus Peter Poppe, Mitglied des Landrates und Vorsitzender des ausrichtenden Vereins des Bezirkstages, des Quakenbrücker Turn- und Sportverein.

Tjark Schroeder bedauert sehr, dass wohl wegen des erneuten Wintereinbruchs so wenige Delegierte/ Vereinsvertreter den Weg nach Quakenbrück gefunden haben.

Aus gesundheitlichen Gründen kann in diesem Jahr das Ehrenmitglied Helmut Knocke nicht anwesend sein. Er lässt alle Delegierten und Gäste grüßen. Bei der Stimmkartenausgabe lag eine Genesungskarte aus, die nach dem Bezirkstag an Helmut Knocke überreicht werden soll.

Für das Protokoll ist Dirk Friedrichsen verantwortlich.

Aus dem Vorstand ist die Jugendwartin Ina Klanke nicht anwesend. Sie hat ihr Amt mit Mail vom 15.01.2010 aufgegeben. Die Schwimmjugend muss somit auf einem ein zu berufenen Jugendtag einen neuen Jugendwart/-in wählen.

Die Einladung zum Bezirkstag nebst Antrag auf Satzungsänderung erfolgte satzungsgemäß auf der HP des BSV WE und mit Veröffentlichung in swim & more 01/2010 vom 15.01.2010. Nach § 9 Absatz 4 der Satzung hat die Einberufung mindestens sechs Wochen vorher zu erfolgen. Tjark Schroeder stellt daher die ordnungsgemäße Einberufung des Bezirkstages fest.

Zu TOP 8 (Beschlussfassung über satzungsändernde Anträge) wird Michael Neumann die Versammlungsleitung übernehmen, der den Antrag vorbereitet hat und auch erläutern wird.

Zur Totenehrung erheben sich die Anwesenden von ihren Plätzen und gedenken aller seit dem letzten Bezirkstag verstorbenen Kameradinnen und Kameraden: Stellvertretend werden

Klaus Baars (SV Brake) und Dieter Brennecke (WasPo Nordhorn)
genannt.

2. Wahl der Mandatsprüfungskommission

In die Mandatsprüfungskommission werden auf Vorschlag Heinz Boknecht vom Schwimmkreis Osnabrück-Land, Anette Wolthaus vom Schwimmkreis Grafschaft Bentheim und Inge Swyter vom Schwimmkreis Oldenburg-Land gewählt.

3. Grußwort der Gäste

Der stellv. Landrat des Landkreises Osnabrück Dr. Meyer bestätigt die Grußworte des Landrates Manfred Hugo. „Schwimmen ist die gesündeste Sportart überhaupt und damit ist Wasser für den sportlichen Bereich wohl das wichtigste Element!“

Der Bürgermeister der Stadt Quakenbrück Wolfgang Becker hebt die Bedeutung des Schwimmens hervor, und die Notwendigkeit der Bereitstellung von Wasserflächen für den Schwimmsport. Umso mehr erfreut es den BSV WE, dass die Stadt Quakenbrück dem QTSV diese Flächen im Hallen- wie auch im Freibad zur Verfügung stellen.

Der Vorsitzende des KSB Osnabrück-Land Hans Wedegärtner dankt Heinz Boknecht als Beispiel für die vielen ehrenamtlichen Helfer und Funktionäre, die auch in den 100 Jahren Schwimmabteilung des QTSV ihre Dienste unter Beweis gestellt haben. Gleichzeitig mahnt er auch die Tatsache an, dass nach den neuesten Untersuchungen 1/3 aller Kinder im schulpflichtigen Alter keine oder nur geringe Schwimmfähigkeit besitzen. Mit dem Projekt „Aktion Rettungsring“ hat der KSB Osnabrück in den letzten 2 Jahren über 500 Kinder und Jugendliche gefördert. Und freut sich, dass dieses Projekt in den kommenden Monaten eine landesweite Ausdehnung erfahren wird.

Der Vors. des QTSV Claus Peter Poppe bedankt sich für die Übertragung der Ausrichtung des diesjährigen Bezirkstages und freut sich über den 100. Geburtstag der Schwimmabteilung.

LSN-Präsident Wolfgang Hein überbringt die Grüße des LSN - Präsidium. Tjark Schroeder bedankt sich bei ihm, dass er trotz der Kurzfristigkeit zum heutigen Bezirksag kommen konnte. Nach dem ao LSN - VT sollte man nunmehr zur zielgerichteten Arbeit wieder zurückkehren, denn die Hälfte des Olympiazyklusses sei bereits verstrichen.

Der Quakenbrücker TSV gründete seine Schwimmabteilung offiziell am 25.08.1910. Im Jahre 1925 gliederte sich der „Schwimmverein 1910“ dem TSV Quakenbrück an und bildete von da an die Vereins - Schwimmabteilung. Der Vorsitzende der Schwimmabteilung Heinz Boknecht begrüßt alle anwesenden Delegierten und Gäste.

4. Ehrungen

Der LSN – Präsident ehrt die Schwimmabteilung des QTSV für 100 Jahre seit der Gründung im Jahre 1910. Stellvertretend dafür übernimmt Heinz Boknecht die Ehrung entgegen. Anschließend wird Heiko Boknecht für seinen unermüdlichen Einsatz und Engagement für den Schwimmsport mit der Ehrennadel in Silber geehrt.

5. Bericht der Mandatsprüfungskommission

Heinz Boknecht gibt bekannt:

Von den Vereinen (92) mit möglichen 238 Stimmen sind 13 Vereine anwesend:	58 Delegiertenstimmen
Von den Kreisen (16) sind anwesend:	7 Delegiertenstimmen
Vom Vorstand (8 Personen) sind anwesend:	6 Delegiertenstimmen

	71 Delegiertenstimmen

Der Bezirkstag ist gemäß Satzung des Bezirksschwimmverbandes Weser-Ems e.V. beschlussfähig, da die Einladung ordnungsgemäß erfolgte.

6. Berichte des Vorstandes und der Kassenprüfer

Tjark Schroeder bedankt sich bei Dirk Friedrichsen für die Gestaltung des Berichts - heftes und für die Bewältigung der Arbeit, die er im Zusammenhang mit der Vorbe - reitung dieses Bezirkstages hatte.

Er ergänzt zudem, dass der BSV WE auch im Jahre 2010 mit 20.173 Mitgliedern nicht nur flächenmäßig der größte niedersächsische Bezirk ist, sondern auch weiterhin anhand der Mitgliederstärkste ist (Hannover 18.601, Braunschweig 12.956 Mitglieder und Lüneburg 10.015 Mitglieder). Die Mitgliederzahl von 20.173 Mitgliedern zeugt von einer guten Arbeit in den Mitgliedsvereinen des BSV WE. Diese gute Arbeit wird noch Auftrieb erhalten, durch die Einrichtung eines neuen Landesstützpunktes Schwimmen durch den LSN in Osnabrück. „Die schwimmsportliche Landschaft hat sich am 21.02. in Hannover geändert, nun wollen wir gemeinsam den Blick nach vorne richten,“ waren die abschließenden Worte von Tjark Schroeder zu diesem TOP.

Die Berichte werden einzeln aufgerufen, es gab keine Wortmeldungen.

Heiner Butke (stellv. Vors. Finanzen) berichtet von weiter ansteigenden Kosten der Bäder sowie den fehlenden Sponsorengeldern im Jahr 2009. Für das Jahr 2010 hofft er auf Besserung. Abschließend erläutert er das große Minus für den LSN – Team – Cup im HH 2009. Diese sind auf die hohen Anfahrtskosten nach Göttingen (zu wenig Fahrgemeinschaften, zu viele mitreisende Eltern) und die T – Shirt – Kosten zurück zu führen. Ein Planungsfehler wurde zugegeben, als die Plankosten von 600,00€ aus dem Jahr 2008 nur übernommen wurden. Diese waren vom Ansatz her zu gering. Evtl. Ideen zum Einsparen zu diesem Wettkampf müssen aus dem FA Schwimmen an den Vorstand geleitet werden

Kassenprüfer Winfried Reumann, QTSV, stellt den Kassenprüfungsbericht vor. Er beantragt in diesem Zusammenhang die Entlastung des stellv. Vorsitzenden Finanzen und des Vorstandes.

7. Entlastung des stellvertretenden Vorsitzenden Finanzen und des Vorstandes

Für die TOP`s 7 und 11 a wird Heinz Boknecht, TSV Quakenbrück, einstimmig als Versammlungsleiter gewählt.

Danach werden der stellvertretende Vorsitzende Finanzen und der Vorstand ein - stimmig entlastet.

8. Beschlussfassung über eingegangene satzungsändernde Anträge

Für den TOP 8 übernimmt Michael Neumann die Versammlungsleitung. Die Satzungsänderungen, die mit der Einladung am 15.01.2010 versandt worden sind, wurden von Michael Neumann formuliert und auch gegenüber den Delegierten noch einmal begründet. Die Satzungsänderungen sind zudem vorab mit dem Registergericht abgestimmt worden.

Folgende Satzungsänderungen der Satzung des Bezirksschwimmverbandes Weser-Ems e.V. wurden vom Vorstand beantragt.

Änderung des § 3a Absätze 1, 2 und 3, die zukünftig folgendermaßen lauten sollen:

Absatz 1: Die Mitglieder der Vereinsorgane nehmen ihre Aufgaben grundsätzlich ehrenamtlich wahr.

Absatz 2: Vorstandsaufgaben können im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten durch Beschluss des Bezirkstages entgeltlich auf der Grundlage eines Dienstvertrages oder gegen Zahlung einer Aufwandsentschädigung nach § 3 Nr. 26a EStG ausgeübt werden.

Absatz 3: Die Mitglieder und Mitarbeiter haben einen Aufwendungsersatzanspruch nach § 670 BGB für solche Aufwendungen, die ihnen nachweislich durch die Tätigkeit für den Verband entstanden sind. Hierzu gehören insbesondere Fahrtkosten, Reisekosten, Porto und Telefon.

Dem Antrag des Vorstandes auf Satzungsänderung wird einstimmig zugestimmt.

9. Beschlussfassung über eingegangene Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

10. Beschlussfassung über den Verbandsbeitrag des BSV W-E

Der Mitgliedsbeitrag nach § 5 der Satzung von 20 Cent je Mitglied bleibt unverändert.

11. Wahlen der Funktionsträger

Heinz Boknecht übernimmt für die Wahl des Vorsitzenden erneut die Versammlungsleitung. Er dankt zunächst Tjark Schroeder für die viele Arbeit an der Spitze des Bezirksschwimmverbandes Weser-Ems.

a) Wahl des Vorsitzenden: Vorgesprochen wird Tjark Schroeder, der einstimmig wiedergewählt wird und die Wahl annimmt.

Für die Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder übernimmt wieder Tjark Schroeder die Versammlungsleitung.

In den Vorstand werden folgende Personen gewählt, die auch die Wahl annehmen:

b) stellv. Vorsitzender Finanzen:	Heiner Butke	einstimmig
c) stellv. Vorsitzender Verwaltung	Dirk Friedrichsen	1 Enthaltung
d) stellv. Vorsitzender Sport :	Michael Strauß	einstimmig
e) Vorsitzende der Fachausschüsse:		
- FA Schwimmen	Friedhelm Moormann	einstimmig
- FA Wasserball	Hans-Peter Wolter	einstimmig
- FA Synchronschwimmen	- Nichtbesetzung -	
- FA Wasserspringen	- Nichtbesetzung -	
- FA Breitensport	Klara Roder	einstimmig

Die Vorsitze der Fachausschüsse Synchronschwimmen und Wasserspringen wurden wie bisher nicht besetzt. Sollte es Fragen, Probleme oder Aufgaben zu diesen Aufgabenbereichen geben, wird dies vom stellvertretenden Vorsitzenden Sport übernommen.

Michael Strauß stellt sich den Delegierten und Gästen vor.

Die Fachausschuss - Mitglieder werden nach unserer Satzung nicht gewählt, sondern nach dem Bezirkstag vom Vorstand auf Vorschlag des Ausschuss - vorsitzenden für die in der Geschäftsordnung bestimmten Sachgebiete berufen.

12. Festsetzung des Ortes des nächsten Bezirkstages

Der nächste Bezirkstag findet nach der Satzung im Jahre 2012 statt. Für die Ausrichtung des Bezirkstages 2012 liegt eine schriftliche Bewerbung des Oldenburger SV vom 05.03.2010 vor.

Tjark Schroeder begründet kurz den Wunsch des Oldenburger SV für die Ausrichtung des Bezirkstages 2012. Im Jahr 2012 feiert der Oldenburger SV sein 110-jähriges Bestehen. 2012 feiert der Bezirksschwimmverband Weser – Ems dazu sein 10-jähriges Bestehen. Diese Jubiläen könnten am Ort der damaligen Gründung gefeiert werden.

Die Ausrichtung des Bezirkstages 2012 wird einstimmig an den Oldenburger SV vergeben.

13. Wahl der Kassenprüfer

Nach § 15 Absatz 1 der Satzung dürfen die Kassenprüfer nicht dem Vorstand, dem Hauptausschuss oder einem Fachausschuss angehören. Zu Kassenprüfern für die Geschäftsjahre 2010 und 2011 werden daraufhin auf Vorschlag aus der Versammlung

Norbert Lukanek, Quakenbrücker TSV
Frank Hörnschemeyer, TSG 07 Burg Gretesch
Andreas Meyer, SV Wildeshausen

einstimmig gewählt. Die genannten Personen nehmen die Wahl an. Weitere Vorschläge liegen nicht vor.

14. Verschiedenes

Abschließend nimmt der Präsident des LSN Wolfgang Hein Stellung zur Zukunft des LSN mit Blick auf die OS 2012 in London. Ausführlich beantwortet er die Frage: Wo steht der LSN nach dem ao LSN – VT? Hannover hat zwar den Bundesstützpunkt verloren, und ist für den Schwimmsport „nur noch“ Nachwuchsstützpunkt, aber weiterhin Bundesstützpunkt Wasserball. Und mit der Eröffnung des Landesstützpunktes Schwimmen in Osnabrück sei man auch im flächengrößten BSV auf dem richtigen Weg.

Anschließend bedankt sich Tjark Schroeder bei Michael Kropp für die vertrauensvolle, gute und sachliche Zusammenarbeit im BSV WE. Ebenso dankt er Ingrid Roskoschinski und Winfried Reumann für die Arbeit als Kassenprüfer/-in mit einem Präsent. Heinz und Heiko Boknecht mit einem Wimpel/Präsent für die gute Ausrichtung des Bezirkstages 2010.

Tjark Schroeder überreicht Klara Roder als einziger Frau im Vorstand, sowie als weiteres Dankeschön an den QTSV an Fr. Boknecht, einen Blumenstrauß.

Tjark Schroeder dankt allen Delegierten und Gästen für ihr Erscheinen. Er hofft auf ein gesundes Wiedersehen beim Bezirkstag 2012 in Oldenburg.

Ende: 15:40 Uhr

Tjark Schroeder (Vorsitzender)

Dirk Friedrichsen (Protokollführer)

Einsprüche gegen dieses Protokoll bitte innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt schriftlich an den Vorsitzenden Tjark Schroeder, Haareneschstraße 27, 26121 Oldenburg, oder per e-Mail an Tjark.Schroeder@justiz.niedersachsen.de